
Was sind Security Token Teil 1

28.03.2019, 15:59 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *CATRIS GmbH*



Security Token-Der neue Weg, Unternehmen zu finanzieren

Vor Kurzem machte das erste deutsche Security Token Offering Schlagzeilen in der Kryptowelt. Die Bitbond Finance GmbH* hat mit Genehmigung der BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) den Verkauf von Security Token gestartet. Dieses Security Token Offering (STO) hat immerhin ein Volumen von € 100.000.000,- (in Worten: einhundertmillionen). Diese Summe lässt aufhorchen oder ?

Genau. Aus diesem Grund widme ich diesen Beitrag dem Security Token.

Security Token zusammengefasst

„Security Token“ oder auch „Security“ ist die englische Bezeichnung von Token (Kryptowährungen), die ähnliche Eigenschaften wie Wertpapiere haben.

Security Token können ähnlich wie Aktien zu Anteilen an Sachwerten wie Firmen berechtigen.

Inhaber von Security Token können an Dividendenausschüttungen beteiligt werden und auch Stimmrechte erhalten.

Security Token als Anlageklasse haben eine große Zukunft, weil Sie an reale Werte (Sachwerte) gebunden sind und dem Investor ein hohes Maß an Sicherheit und Transparenz bieten.

Was sind Security Token?

Security Token (auch Securities) repräsentieren die Sachwerte der realen Welt in der virtuellen Welt der Kryptowährungen. Sie sind mit Aktien, festverzinslichen Wertpapieren oder Anleihen vergleichbar. Security Token regeln juristisch durchsetzbare Eigentumsverhältnisse und werden meist mit Vergünstigungen wie Stimmrechten, Beteiligung am Realvermögen und Dividendenausschüttungen ausgestattet. Außerdem sind Security Token sehr leicht zu handeln und in Fiat-Geld zu tauschen.

Token werden von der Gesetzgebung her in der Regel als Security Token betrachtet, wenn folgendes auf sie zutrifft:

Es handelt sich bei dem Token in erster Linie um eine Geldanlage / Investition.

Die Rendite des Tokens aus einer unternehmerischen Beteiligung heraus entsteht.

Die Gewinne daraus entstehen, daß andere mit dem zur Verfügung gestellten Kapital wirtschaften.

Nach diesen Kriterien kann man davon ausgehen, daß fast alle Kryptowährungen als Security Token einzustufen wären. Doch hat hier der Finanzdirektor der amerikanischen SEC, William Hinman, eine klares „NEIN“ bei Bitcoin und Ethereum gesagt. Bei Beiden Kryptowährungen handele es sich NICHT um Security Token. Bei allen anderen

Kryptowährungen sei man noch dabei, deren Status zu prüfen. (Quelle: William Hinman, 14. Juni 2018)

Was sind die regulatorischen Rahmenbedingungen für Security Token?

Das BaFin stuft Security Token in der Regel als Wertpapiere ein, so daß die Ausgabe der Token den Auflagen des Wertpapierhandelsgesetzes unterliegt. Mit dieser Einschätzung folgt das BaFin der Auffassung vieler Aufsichtsbehörden rund um den Globus. Weil die Securities als Finanzinstrumente recht strengen Regularien unterliegen, werden diese Token nicht ohne weiteres von jeder Börse gehandelt. Gerade im Bereich der Regulierung von Security Token wird es wohl noch einige Zeit dauern, bis die Aufsichtsbehörden, ganz klare Rahmenbedingungen geschaffen haben. Der Erfolg der Neuen Wertpapiere, zu denen zukünftig jeder Zugang hat, wird im erheblichen Maße von der gesetzlichen Regulierung abhängig sein. Hier gilt wirklich : „Je eher, desto besser.“ Denn die Chance, die diese neue Anlagekasse weltweit mit sich bringt geht in den Multi-Milliarden Euro Bereich.

Security Token im Vergleich zu traditionellen Sachwerten

Im Vergleich zu traditionellen Sachwerten bieten Security Token grundsätzliche Vorteile:

Gesellschaftsanteile von Firmen können wesentlich einfacher gehandelt werden als es herkömmlich noch der Fall ist. Am Beispiel einer GmbH ist aktuell immer ein Notar einzuschalten, um Gesellschafteranteile zu veräußern.

Auch Aktien in Form von Securities können zukünftig ohne Einschaltung eines Börsenmaklers über blockchainbasierte, dezentrale Börsen von Person zu Person übertragen werden. Die lückenlose und fälschungssichere Dokumentation ist durch die Blockchain-Technologie gewährleistet.

Kleine Unternehmen haben wegen eines erheblich geringeren Aufwandes die gleichen Chancen, wie große Aktiengesellschaften. Die Kapitalbeschaffung selbst für kleinste Unternehmen ist möglich.

Kleinstanleger haben die Option darauf, in kleine Startups und auch den „Blumenladen um die Ecke“ zu investieren. Und das mit der Sicherheit einer Regulierung durch das Bundesaufsichtsamt für Finanzdienstleistungen. Anders als beim Crowdfunding können die erworbenen Anteile über dezentrale Börsen jederzeit veräußert werden.

Portrait

Das Unternehmen CATRIS besteht nun schon länger als 25 Jahre. Der Name CATRIS stand und steht für Modernität, Innovation und solides Kaufmannstum.

Die Bedeutung des Namens CATRIS steht für Capital TRading and Information Service und wird Kattris ausgesprochen. Nachdem CATRIS 1992 als CATRIS GmbH Communication mit Concept im Familienverbund gegründet wurde, führe ich das Unternehmen seit 1997 als Geschäftsführer.

In diesem Jahr wurde das Geschäftsmodell des Unternehmens vollständig verändert. Wir haben als eines der ersten Unternehmen Deutschlands eine vollständig honorarbasierte Vermögensverwaltung eingeführt. Ein großer Erfolg wurde das vollständig online geführte CATRIS24 Sparportal, in dem wir die Kosten der Kunden mit intelligenten Vergleichen reduziert und aus den Ersparnissen heraus Vermögen aufgebaut haben. Ergänzt wurde das Dienstleistungsangebot um bankenunabhängige Immobilienfinanzierungen.

Als ausgebildeter Fachwirt für Finanzdienstleistung war es mir immer wichtig unseren Kunden den größtmöglichen

Vorteil bieten zu können.

Die Kombination aus anspruchsvoller Finanzdienstleistung und moderner internetbasierter Technik sind die Grundlage dafür, wie sich CATRIS heute präsentiert.

Im Jahre 2016 wurde der Sitz des Unternehmens von Kiel nach Hamburg verlegt. Seit dem 01. Juli 2017 finden Sie uns im Europakontor am Ballindamm.

Seit 2013 beschäftigen mich die Themen Kryptowährungen, Blockchain & Co. und stelle fest, daß sich diese Technologie mit all ihren Facetten und Möglichkeiten durchgesetzt hat und unsere Gesellschaft weltweit erheblich verändern wird. Die Chancen und Möglichkeiten dieser neuen Technologien haben mich motiviert, daß Geschäftsmodell der CATRIS GmbH wiederum an diese neue Welt anzupassen.

Seit 2016 bieten wir unseren Kunden und denen, die es werden möchten:

- Mit der Cryptoakademie Seminare und Workshops rund um Blockchain, Bitcoin & Co
- Inhouse Schulungen für Unternehmen
- Das private Coaching für den sicheren Umgang mit Kryptowährungen
- Die Beteiligung am industriellen Mining über unser Partnerunternehmen

Der Zug nimmt Fahrt auf...

.... und wird immer schneller. Immer mehr Menschen diskutieren über Bitcoin, Blockchain & Co. Es werden mittlerweile hunderte von Millionen Euro weltweit in Unternehmen investiert, die sich darauf spezialisiert haben, Anwendungen für jedermann zu schaffen. Die Blockchain-Technologie revolutioniert nicht nur das Geldsystem, sondern auch die dezentrale Datensicherung, die sozialen Netzwerke und viele andere Bereiche unseres täglichen Lebens.

Lassen sie sich begeistern

Auf diesen Seiten möchte ich erreichen, daß sie sich für die Chancen und Möglichkeiten begeistern, die uns insbesondere die Blockchain-Technologie bietet. Ob Sie nun Investor sind, der lukrative Renditen erwirtschaften möchte, der Unternehmer, der sich mit Kryptowährungen bezahlen lassen möchte oder der Endverbraucher, der sich schlau machen möchte ? Gern. Sie sind herzlich willkommen. Wir werden Sie mit wertvollen Informationen versorgen, die von unserem kompetenten Team zusammengetragen werden.

Mit der CATRIS Cryptoakademie erreichen sie ihre Ziele

Wir arbeiten ständig daran, die CATRIS Akademie zu verbessern. In den Tagungsräumen am Ballindamm bieten wir Ihnen anspruchsvolle Fortbildungen zu sehr günstigen Konditionen an

Ich freue mich schon jetzt darauf, sie auf einem unserer kostenlosen Infoabende, den Workshops oder in einem unserer Tagesseminare begrüßen zu dürfen.

Bis dahin Wünsche ich ihnen eine gute Zeit.

Ihr

Ralf Thode

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1043469/Was-sind-Security-Token-Teil-1.html>